

Was sind KOOP-Klassen?

Kooperationsklassen sind Klassen, in denen Schüler der „SBBZ mit Förderschwerpunkt Lernen“ an der Justus-von-Liebig-Schule unterrichtet werden.

Diese Klassen laufen über zwei Jahre:

- 1. Jahr:** in der 9. Klasse besuchen die Schüler der SBBZ einen Tag in der Woche (donnerstags) die Justus-von-Liebig-Schule im fachpraktischen Werkstattunterricht und der Fachpraxis
- 2. Jahr:** im folgenden Schuljahr sind die Schüler ganz an der Justus-von-Liebig-Schule, haben aber auch weiter Unterricht bei ihren Lehrern der SBBZ

Wer kann eine KOOP-Klasse besuchen?

- Schüler der 9. Klasse eines SBBZ
- Schüler, die sich umfassend beruflich orientieren wollen
- Schüler, die regelmäßig und pünktlich zum Unterricht erscheinen
- Schüler, die Lernbereitschaft und Motivation zeigen

Was ist das Besondere an der KOOP?

- die Kooperationsklassen bieten einen sanften Übergang vom SBBZ Lernen zur Berufsschule
- die Schüler haben zwei Jahre Zeit, einen dem Hauptschulabschluss gleichwertigen Bildungsstand zu erwerben
- die Schüler erhalten eine intensive Berufsvorbereitung
- bei Bedarf kann ein Jahr verlängert werden

Unsere Angebote im 2. Jahr (VAB)

→ **theoretischer Unterricht** (wie z.B. Deutsch, Mathematik und Fachrechnen, Lebensweltbezogene Kompetenz, Computeranwendungen)

→ **praktischer Unterricht in jeweils ein bis zwei der folgenden Praxisfächer** (wie z.B. Metalltechnik, Holztechnik, Farbtechnik, Körperpflege, Ernährung und Hauswirtschaft)

→ **Unterricht in fächerübergreifenden Projekten**
Teilnahme an Projekten mit Partnern außerhalb der Schule

→ **Kontakte mit der Arbeitswelt – Praktika**
mindestens ein zweiwöchiges Blockpraktikum

→ **Berufsqualifizierende Maßnahmen / Projekte**

- Bewerbungstraining
- Training zur Projekt- und Sozialkompetenz
- Besuch von Einrichtungen zur Berufsorientierung (BIZ, Agentur für Arbeit, IB,...)
- Teilnahme an Berufsschulwettbewerben
- und vieles mehr

→ **Förderung der Handlungskompetenz**

- Handlungskompetenz als Unterrichts- und Prüfungsfach
- Verschiedene Sportangebote und Sportprojekte (z.B. Fußball, Mountainbike-AG)
- Ausflüge, Lerngänge und Exkursionen
- Musik-AG/Band-AG
- Engagierte SMV-Arbeit

- Gewalt- und Suchtprävention
- Umweltschutz-Projekte und vieles mehr

→ Individuelle Betreuung und Begleitung

- durch die Lehrerinnen und Lehrer der SBBZ und des VAB
- durch die Sozialpädagoginnen und –pädagogen des Förderbandes e.V.

Welchen Abschluss kann man im VAB erreichen?

- VAB-Abschlussprüfung** (eine themen- und berufsorientierte Projektprüfung)
- Zentrale Zusatzprüfung** (in Deutsch und Mathematik, bei guten Leistungen auch in Englisch)

Mit Bestehen der Zusatzprüfung erwirbt man einen dem Hauptschulabschluss gleichwertigen Bildungsstand.

Partner der Justus-von-Liebig-Schule:

Kooperationspartner sind die Gretje-Ahrlachs-Schule, die Johannes Gutenberg-Schule, die Maria-Montessori-Schule, die Rheinaus Schule, die Hermann-Gutzmann-Schule, die Stephen-Hawking-Schule (Neckargemünd) und die Wilhelm-Busch-Schule.

Information und Anmeldung

- Doris Baier
d.baier@jvls-ma.de
Tel. 0621-29314-537
- Jan-Carlo Basile
j.basile@jvls-ma.de
Tel. 0621-29314-591

Kooperationsklassen
SBBZ Lernen – Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf (VAB)